

Zeitschrift: Schwyzerlüt : Zyschrif für üsi schwyzerische Mundarte

Band: 18 (1955-1956)

Heft: [3]: Stimme uf der Läbesreis

Artikel: D Bere

Autor: Abbondio-Künzle, Christine

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-186063>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

D Bere

Im Müüli lauft mer s Wasser zeme
Sobald du riif bist a dim Bom,
Noch dine schöne, frische Bäggli
Lueg i mi öppe halbe chromm.

Wit überträffst du alli Öpfel
Weiss wie mit richem Phosphorhalt,
Mengs Chöpfli wör vo dem vil gschider,
Verschwinde wöred d Narre bald.

In Senkel stellst du Büecherwörmer
Und Tinteschlägger aller Art,
Sobalds di zainliwis verschmaused
Direkt bim Puur und uf em Maart.

Wer aber so sich will vergnüege
Muess amel d Vorsicht walte lo.
Wer d Bere nöd will temperiere
Cha bösi Liide übercho.

Bloss wer noch alter Vätersitte
Am liebste teerte di verzehrt,
Chont dini rote Bäggli über, —
Du häst em heimlech s Bluet vermehrt.